

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Auf den Tod des Herrn Conferenzzraths und
Canzley-Directors, Ritters des St. Annen-Ordens,
Christian Albrecht Wolters**

Gramberg, Gerhard Anton Hermann

Oldenburg, [1799?]

VD18 13479679

urn:nbn:de:gbv:45:1-9107

Auf
den Tod
des (Herrn)

Double

8

Conferenzraths und Canzley-Directors,

Ritters des Sr. Annen-Ordens,

Christian Albrecht Wolters.

Geb. 7. Jul. 1716., gest. 8. Apr. 1799.

von

D. G. A. Gramberg.

Oldenburg,

gedruckt bey Gerhard Stalling.





Inches 1 2 3 4 5 6 7 8

Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19

Farbkarte #13

B.I.G.

Blue	Cyan	Green	Yellow	Red	Magenta	White	3/Color	Black
[Blue patch]	[Cyan patch]	[Green patch]	[Yellow patch]	[Red patch]	[Magenta patch]	[White patch]	[3/Color patch]	[Black patch]
[Dark Blue patch]	[Dark Cyan patch]	[Dark Green patch]	[Dark Yellow patch]	[Dark Red patch]	[Dark Magenta patch]	[Dark White patch]	[Dark 3/Color patch]	[Dark Black patch]

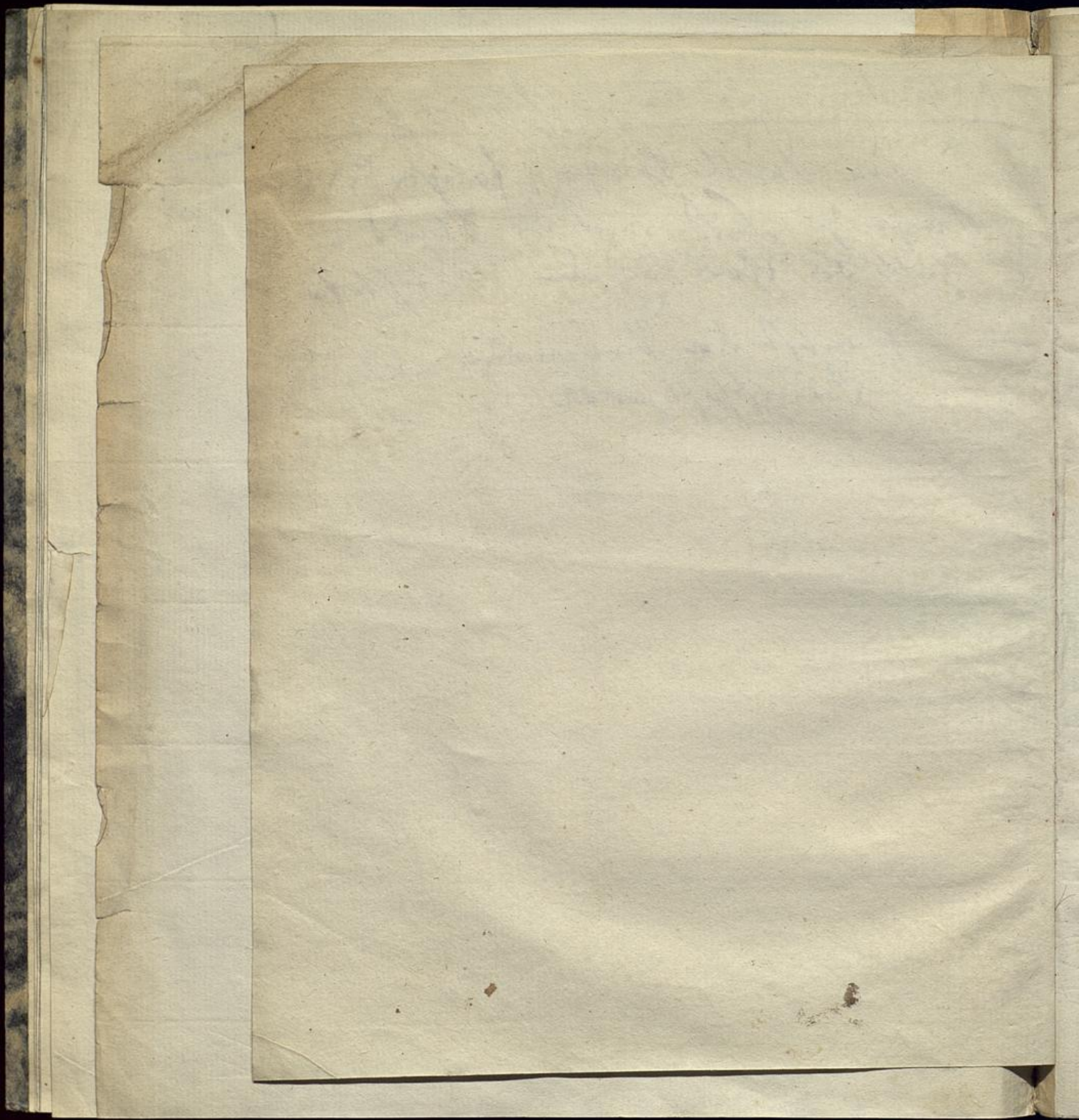


Wz. - Entwurf Anweisung zu P. 14

*) Der Dampfzug folgte, dem
Tage zu Lude auf die Stadt und
falls der Floß auf dem Kinsfopf.

F. 1861 der Verwaltung und der
Vierungsfuß, ~~alt~~





Wer in sich selbst des Segens Quelle findet,
Ein Herz voll Ruh, ganz seiner Pflicht geweiht,
Und Geisteskraft, und edle Thätigkeit:
Der ist beglückt im Lenz, und wenn die Blüthe schwindet,
Und wenn des Lebens Winter naht.
Ihn drückt das Alter nicht, sein Herz empfindet
Der Freuden viel, von jeder guten That
Reift ihm die ausgestreute Saat.

Die lange Reihe schöner Jahre,
Den Ernst im Blick, den Glanz der Silberhaare
Verehren wir; doch mehr Erfahrung, reiche Frucht,
Geerntet auf des Lebens Flucht,
Fleiß, Kenntniß, Redlichkeit, — sie heben
Uns hoch und höher stets, sie adeln unser Leben.



Gewaltsam starrt, wie Feuer in der Fluth,
Im Todeskampf des Jünglings Blut;
Sein Lebensschiff, ein Spiel empörter Bogen,
Bricht auf verborgnem Fels, wird schnell hinabgezogen.
Des Alters Flämmchen lodert schwach,
Der Brennstoff fehlt, es lischet gemach;
Im Abendroth auf stillen Fluthen gleitet
Der leichte Kahn, von Waterhand geleitet,
Dem Haven der Vollendung zu,
Und nach der Arbeit winkt die Ruh. —

Ihn, der uns durch Sein Leben lehrte,
Lobt unser Dank, nicht unser Schmerz.
Der Enkel preise noch des Edlen Geist und Herz,
Und wie Sein Fürst im Lob' Ihn ehrete!

(Handwritten signature)
Ist das nicht ein sehr schönes Gedicht?
Ich habe es schon oft gelesen und
es hat mich sehr gefreut. Ich
habe es auch schon in die
deutsche Sprache übersetzt.
Es ist ein sehr schönes
Gedicht, das ich schon
oft gelesen habe und
es hat mich sehr gefreut.
Ich habe es auch schon
in die deutsche Sprache
übersetzt. Es ist ein
sehr schönes Gedicht,
das ich schon oft
gelesen habe und es
hat mich sehr gefreut.
Ich habe es auch schon
in die deutsche Sprache
übersetzt.

